

## Interwoven Technology im „4010 Telekom Shop in Mitte“

14.04.2011, 12:51 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Telekom*

Presseagentur: *Schröder+Schömb's PR*

---



Berlin, Mai 2011 – „Interwoven Technology – wie Technik in unseren Alltag eingeflochten ist“, lautet der Titel eines Forschungsprojekts des Design Research Labs der Deutschen Telekom Laboratories (T-Labs) in Berlin. Ab dem 6. Mai werden im 4010 die Ergebnisse eines Seminars zu diesem Thema präsentiert, die gemeinsam mit dem Fachbereich Design der Hochschule der Künste in Bremen und der TU Berlin umgesetzt wurden. Die Ausstellung wird mit einem Vortrag und einer Vernissage eröffnet.

iPod-Jacken mit integrierten Kopfhörern und Bluetooth-Schnittstellen für die Handy-Nutzung gibt es schon länger. Aber sie haben nichts mit den Kommunikations-Textilien zu tun, die im Rahmen der „Interwoven Technology“ entwickelt werden. Das Design Research Lab der Telekom Laboratories arbeitet an kreativen Ideen, Kleidung, Elektronik und Körper miteinander zu verbinden. Es geht um neue Formen der Interaktion, die Textilien als Benutzungsoberfläche und Elektronik als Mode interpretieren.

Die Ergebnisse des Projektes sind überraschend und greifen ungeahnte Perspektiven auf: Reißverschlüsse, Kapuzenbänder oder Hosenbeine bekommen auf einmal eine neue Bedeutung. Steife, störrische Materialien der Elektronik entwickeln eine ganz eigene Ästhetik, wenn man sie durch modische Augen betrachtet. Die Verwendung von neuartigen, leitenden Textilien und Garnen ermöglicht dabei eine nahtlose Verbindung von Elektronik und Fashion. So werden beispielsweise im Projekt der Bremer Studentin Jessica Mester alte, achtlos entsorgte PC-Tastaturen per ‚Upcycling‘ zu modischen Attraktionen.

Mode ist jedoch nie rein funktional, sondern aufgeladen mit kultureller und sozialer Bedeutung – und ihre Funktion als Interface addiert eine weitere Bedeutungsebene: Kleider machen dann nicht nur Leute, sondern plötzlich auch Musik, und die Dinge werden zu einem seltsamen Eigenleben erweckt. Hosen wehren sich gegen das Ankleiden oder klettern von selbst die Beine hoch, wie in der Arbeit von Jonas Lang und Maximilian Löw, und die Patchwork-Decke von Katharina Bredies speichert erzählte Geschichten aus der Kindheit.

„Interwoven Technology“ im 4010

Vernissage und Vortrag: Freitag, 6. Mai 2011, 19 - 23 Uhr

Ausstellung: 6. – 21. Mai 2011, Mo-Sa 11 – 19.30 Uhr

4010 Telekom Shop in Mitte, Alte Schönhauser Str. 31, 10119 Berlin

Eintritt frei

## **Portrait**

Über 4010

Workshops, Ausstellungen, Live Musik und Lesungen, eigene Website und Facebook-Profil. Das klingt alles so gar nicht nach einem Telekom Shop, wie man ihn kennt. Deswegen heißt er auch nicht so: Unter dem Namen „4010“ firmieren die Shops in Berlin-Mitte und der Kölner Ehrenstraße. 4010 – das ist der RAL-Code des Telekom-Magenta und zugleich das Community-Store-Konzept der Deutschen Telekom. [www.4010.com](http://www.4010.com)

Weitere Informationen zu den Telekom Laboratories gibt es hier:

<http://www.laboratories.telekom.com/>

---

News-ID: 529411 • Views: 981 (Stand: 31.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/529411/Interwoven-Technology-im-4010-Telekom-Shop-in-Mitte.html>